



## **Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel "Umweltbildung.Bayern"**

**Laudatio vom 22.05.15**

### **Jugendbildungsstätte Windberg, Niederbayern**

Mit der Jugendbildungsstätte, der Prämonstratenser Abtei Windberg im Bayerischen Wald, Landkreis Straubing-Bogen, wird ein kirchlicher Träger mit dem Qualitätssiegel Umweltbildung.Bayern für seine ganzheitliche und genderbetonte Bildungsarbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ausgezeichnet. Windberg dient als Jugendbildungshaus der Diözese Regensburg und als Jugendbildungsstätte für den Bezirk Niederbayern. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich für eine prozessorientierte, ganzheitliche Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Berufsbildende Seminare wie die „Ethikwoche für Pflegekräfte“ gehören genauso zum Programm wie Streitschlichter- oder Tutorenseminare für Schülerinnen und Schüler.

Ein pädagogisches Alleinstellungsmerkmal, ist die Genderpädagogik, d.h. die jeweils spezifische Entwicklung von Mädchen/Frauen und Jungen/Männern, der im Haus durch ein breites Seminarangebot Rechnung getragen wird. Als neuer Schwerpunkt kam in den letzten Jahren die Bildung für nachhaltige Entwicklung hinzu. In der Verbindung beider Schwerpunkte geht die Jugendbildungsstätte derzeit der Frage nach, wie Angebote der Bildung für nachhaltige Entwicklung strukturiert sein müssen, damit sie einerseits den Bedürfnissen von Mädchen und Frauen gerecht werden und andererseits den Vorstellungen von Jungen und Männern entsprechen. Mit viel Sinn für Humor wirbt der Titel „Coole Typen und tolle Bienen“ für ein Naturbeobachtungsseminar mit ersten Imkererfahrungen für 10-15-jährige Mädchen und Jungen.

Ein mehrjähriges Angebot der Bildung für nachhaltige Entwicklung der Jugendbildungsstätte Windberg ist das Projekt „DonauEinFlüsse“, das zusammen mit anderen Umweltbildungseinrichtungen an der Donau aus Schwaben, Oberbayern und Niederbayern durchgeführt wurde. Windberg hat sich an diesem Nachhaltigkeitsprojekt unter dem Motto „Ein Jahr nach der Flut - Bewältigung und Verantwortung“ beteiligt. Dazu zählten der Aufbau eines Netzwerkes von

MultiplikatorInnen, deren Fortbildung, Betroffenheitspartnerschaft von Donau-Oberliegern mit Donau-Untergliedern (Donau-Botschafter-Austausch) und ein Kreativ-Bewältigungsangebot für von der Flut betroffene Kinder und Jugendliche.

Die Jugendbildungsstätte Windberg setzt das Handlungsfeld vier, Stärkung und Mobilisierung der Jugend, im Weltaktionsprogramm Bildung für nachhaltige Entwicklung um und fördert Jugendliche, sich selbst aktiv für nachhaltige Lebensstile und Arbeitsweisen einzusetzen.

**Ansprechpartner und Kontakt:**

Franz-Xaver Geiger und Frater Felix Biebl OPraem

Telefon: 09422 824-200

Email: [kontakt@jugendbildungsstaette-windberg.de](mailto:kontakt@jugendbildungsstaette-windberg.de)

Internet: [www.jugendbildungsstaette-windberg.de](http://www.jugendbildungsstaette-windberg.de)